

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN,  
FRAKTION IM RAT DER GEMEINDE 57290 NEUNKIRCHEN

Bürgermeister Dr. Bernhard Baumann  
Bahnhofstr. 3  
57290 Neunkirchen

**Manuela Königer**  
Fraktionsvorsitzende  
m.koeniger@gruene-neunkirchen-siegerland.de  
www.gruene-neunkirchen-siegerland.de

Neunkirchen, den 11.06.2020

Anfrage der Fraktion *Bündnis 90/Die Grünen* nach der Geschäftsordnung des Rates der Gemeinde Neunkirchen:

### **Bundesförderung für den Neueinbau stationärer RLT-Anlagen in Kitas und Schulen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Seit dem 20. Oktober 2020 werden Maßnahmen an bestehenden stationären raumluftechnischen Anlagen (RLT-Anlagen) in öffentlichen Gebäuden und Versammlungsstätten gefördert. Am 2. April 2021 ist die erste Novelle der Bundesförderung Corona gerechte Um- und Aufrüstung von stationären raumluftechnischen Anlagen in Kraft getreten.

Die Bundesförderung Corona-gerechte stationäre raumluftechnische (RLT-) Anlagen wird nun zum zweiten Mal novelliert: Mit Wirkung zum 11. Juni 2021 wird das Förderprogramm für stationäre RLT-Anlagen um den Neueinbau für RLT-Anlagen in Einrichtungen für Kinder unter 12 Jahren ausgeweitet. Diese umfassen Kindertageseinrichtungen, Horte, Kindertagespflegestellen im Sinne von §§ 33 Nr. 1 und Nr. 2 des Infektionsschutzgesetzes in öffentlicher oder freier Trägerschaft und staatlich anerkannte allgemeinbildende Schulen in öffentlicher oder freier Trägerschaft.

Gefördert werden die Investitionsausgaben sowie die Ausgaben für Planung und Montage in Höhe von bis zu 80 Prozent der förderfähigen Ausgaben. Die maximale Förderung beträgt 500.000,00 Euro pro Standort. Ab 11. Juni 2021 können entsprechende Anträge gestellt werden.

Die nun ausgeweitete Förderung sehen wir als Chance, unsere Grundschulen und Kitas für alle am Schul- und Kindertagesstättenleben Beteiligte sicherer zu machen und dem Gesundheitsschutz in Bezug auf Corona, aber auch allgemein zu verbessern, da die RLT-Anlagen die Luftqualität positiv beeinflussen – indem sie Gase, Dämpfe und Schadstoffe aus der Luft herausfiltern.

Wir fragen daher an:

- Wurden die Schulen und Kitas (Schul- und Kitaleitungen, Elternvertretungen) hierüber informiert?
- Haben unsere Schulen und Kitas Bedarfe formuliert, bzw. wurden sie aufgefordert, Bedarfe zu melden?
- Welche Bedarfe hat die Verwaltung selbst festgestellt?

- Welche Schritte hat die Verwaltung, oder will die Verwaltung unternehmen, um diese Förderung in Anspruch zu nehmen?
- Welche (Folge-) Kosten werden ggf. noch auf die Kommune zukommen?

Wir erbitten die Beantwortung in schriftlicher Form.

Mit freundlichen Grüßen,  
für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Manu Königer  
(Fraktionsvorsitzende)

Man. Kinn